

Wenn es sein muß, können wir verdammt destruktiv sein.



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

12.10.'98 Nr. 53

Geier-Redaxion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · fsmpi@informatik.rwth-aachen.de · <http://www.informatik.rwth-aachen.de/FSMPI/>

+++ ganz schoen door +++ wer klaut macs? +++ asta-server weg +++ +++ jubilaem +++ 6 monate asta-klengel weg  
+++ leerzeichen guenstig abzugeben +++ fuer selbstholer/-innen bei tacheles c/o asta +++ +++ die faxen dicke +++  
fax-leitung der fachschaft defekt +++ +++ erstmals +++ keine s. 31a/b im kvv physik +++ +++ wir geben ihrer zukunft  
ein zuhause +++ lehrbuchsammlung hat jetzt laenger auf +++ +++ schwulenfeindlichkeit zahlt sich nicht aus +++ rcds  
von landesverband aufgeloeset +++ +++ nachwuxmangel machz moeglich +++ eine aachener burschenschaft weniger +++  
○ +++ nicht witzig +++ hacker +++ rwth alle 14 tage angriffsziel +++ +++ was ist der unterschied zwischen gruener  
hochschulgruppe und buendis90/die gruenen? +++ buendis90/die gruenen sammeln ihre wahlplakate wieder ein +++ +++  
die kroenung +++ kachel klau'n nicht vergessen +++ +++ bier schorsch zu +++ pleite ein semester nach bierpreiserhoeung  
von 1,50 dm auf 1,70 dm +++ +++ danke julius +++ denkbar vi wahr geworden +++ horten tot +++

## Schlechter Start

Du machst gerade einen Fehler... Du solltest dieses Flugblatt nicht lesen – es schadet Deiner Rechtschreibung!

Alle, denen das egal ist, können sich darauf freuen, jeden zweiten Montag mehr davon lesen zu können. Wie immer übernimmt niemand dafür die Verantwortung<sup>a</sup>.

Wie jedes Semester freut sich die Geier-Redaxion, daß sie ihren LeserInnenstamm kontinuierlich vergrößern konnte. Die neuesten Media-Daten: 88 neue MathematikerInnen werden den Geier lesen (34 davon allerding nur pro forma), 80 SchülerInnen haben sich für Physik eingeschrieben, um in LA ein frisches Exemplar zu ergattern (weitere 36 studieren eigentlich was anderes und wollen nur mal 'reinschnuppern) und viel zu viele<sup>b</sup> interessieren sich gar nicht für den Geier, sondern wollten nur mal testen, wieviel Tuto-

○ rInnen sich für Informatik finden lassen. Zum Glück meinen's nur 235 davon wirklich ernst!<sup>c</sup>

Wer keinen Geier bekommen hat, sucht ihn im WWW<sup>d</sup>, oder sorgt – noch besser! – dafür, daß der Geier flächendeckend verteilt wird, indem er oder sie sich einfach in der Fachschaft meldet, um den Geier zu verteilen!

Geier

<sup>a</sup>Zumindest nicht die Fachschaft, da sich die Geier-Redaxion bereiz vor Jahren für unabhängig erklärt hat.

<sup>b</sup>316.

<sup>c</sup>Oder, Darius?

<sup>d</sup>Einfach nach beliebigem Stichwort suchen!

## Böses Ende

Die Fachschaft hat ein Problem: sie macht bald Diplom! Zumindest 90% der Menschen, die sich dort aktiv engagieren. In spätestens einem Jahr werden sich montax um kurz nach sieben drei Leutchen zur Fachschaftszitzung treffen, um sich zu fragen, wo der Rest geblieben ist. Auch der Versuch, aus dem Quhlschrankinhalt Nachwux zu züchten, wird dann gescheitert sein, so daß Du gefragt bist:

Du brauchst die Fachschaft<sup>a</sup> – die Fachschaft braucht Dich! Wir treffen uns zum Rendezvous: Kármánstr. 7, jeden Montag ab 19<sup>oo</sup> Uhr c.t., Erkennunxzeichen: Pommes spezial.

Helmut

<sup>a</sup>Behaupte ich mal, da ohne die Fachschaft Dir einiges im Studium schwerer fallen dürfte...

## Darf ich mich vorstellen...

Wie die studentischen Wahlen letztes Semester ausgegangen sind, konntest Du im Geier 52 nachlesen<sup>a</sup>

Was noch fehlte, war die Wahl eines neuen AStAs. Dies ist mittlerweile ebenfalls geschehen – herausgekommen sind dabei 12 Stunden Studi-Parlament-Sitzung, 1 Vorsitzende und 6 weitere ReferentInnen: Andreas Gröschel (Finanzreferat), Hartmut Becher (Qulturreferat), Gerold Barkowski (Sozialreferat), Stephan Hebel (Wohnunxreferat), Theodoros Ioannidis (Referat für Internationales), Marcus Franken (Referat für Umwelt, Entwicklung und Verkehr).

Die neue AStA-Vorsitzende brauchen wir Euch nicht vorstellen, denn sie wird bei Gelegenheit diese ergreifen und es selber tun.<sup>b</sup>

Geier

<sup>a</sup>Zusammenfassung: Die Mitte/Links-Mehrheit von AIFa, Grünen, Chili & Debüt und Diven wurde bestätigt. Und mindestenz ebenso erfreulich: im Senat vertritt uns kein stolzer deutscher Burschenschafter.

<sup>b</sup>Falls nicht: nächsten Monat gibz im Klenkes das W.-Special...

## Gabi B.



Das hier ist Gabriele Behler gemalt von Franziska, 2. Schj. Gabriele Behler ist Anke Brunns Nachfolgerin und somit als Ministerin zuständig für die nordrhein-westfälischen Hochschulen. Während Anke Brunn im Großen und Ganzen studifreundliche Positionen vertrat, hat sich mittlerweile gezeigt, daß Behler da andere Ansichten vertritt.

So hat sie mit Studiengebühren keine großen Probleme und spricht den ASten mit Hinweis auf die geringe Wahlbeteiligung ab, studentische Positionen vertreten zu können.<sup>a</sup>

So sind sie, die Spezialdemokraten... Wir dürfen also gespannt sein, was in Sachen Bildung bei den Koalitionsverhandlungen in Bonn herauskommt.

Helmut

<sup>a</sup>Wer – wenn nicht die ASten – kann das dann?

## Termine

- Di, 13.10., 20<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafzumtrunk
- Mi, 14.10., 19<sup>30</sup> Uhr, m6: Studi-Parlament
- Do, 15.10., 21<sup>00</sup> Uhr, Hauptmensa: Semesteranfanxparty
- Do, 15.10., 19<sup>45</sup> Uhr, Fo2: AStA-Qino:  
*Das Deutsche Kettensägenmassaker*
- Mi, 21.10., 20<sup>30</sup> Uhr, Autonomes Zentrum: Aachener Filmhaus zeigt  
*Aachen im Spiegel der Wochenschau* (kostenlos)
- Mi, 21.10., 21<sup>00</sup> Uhr, Theatersaal der Hauptmensa:  
ErstSemesterInnen-Party der Fachschaft Mathe/Physik/Informatik und Chemie
- Do, 22.10., 20<sup>15</sup> Uhr, Schwulenreferat (Kasinostr. 37): Erstsemesterabend
- So, 25.10., 2<sup>00</sup> Uhr: Uhren verstellen
- Di, 27.10., 21<sup>00</sup> Uhr, Malteserkeller: *Bartmes* – urban ambient groove jazz
- Mi, 28.10., 15<sup>00</sup> Uhr, Frauenbüro: Frauentutorium
- Fr-So, 30.10.-1.11., JuHe Gemünd: ErstSemesterInnen-Wochenende
- werktätlich, 17<sup>30</sup> Uhr, WDR-Fernsehen: Lindenstraße
- jeden Mi, 17<sup>00</sup> Uhr (bei schönem Wetter), Westpark: Fußball
- jeden Mo, 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafzsetzung

## Innen aufgepaßt!

Das Frauentutorium bietet Studentinnen Gelegenheit, andere Studentinnen<sup>a</sup> kennenzulernen. Ihr könnt frauenrelevante Informationen und Erfahrungen austauschen, die Frauenbeauftragte der RWTH und andere Studentinnen-Gruppen kennenlernen.<sup>b</sup>

Erstes Treffen: Mi, 28.10., um 15 Uhr im Frauenbüro (Kármánstr. 9).

<sup>a</sup>Auch aus anderen Studiengängen.

<sup>b</sup>Und Ihr könnt eure eigenen Themen, Vorstellungen und Ideen zu Unternehmungen einbringen.

## Kettensägenparty

Wenn Geier-Redakteure sich Kultur wünschen, kommt selten gesundes dabei heraus. Diesmal fäxx mit Schlingensiefs deutschem Kettensägenmassaker – einer Einheiztragödie – an.<sup>a</sup> Selber sehen könnt Ihr sie am Donnerstag im AStA-Qino. Und wer anschließend am Eingang zur Semesteranfanxparty mit einer Kettensäge zum Zersägen kleiner Ravensmädchen<sup>b</sup> erwischt wird, wird mit Sonderforschern bestraft.

<sup>a</sup>Weiter gehz am 29.1. mit dem Soulcommander himself: Mr. Fred Kellner & die famosen Soul Sisters spielen live mit den Horny Horns und den Super Sonic Silver Strings in crazy Theatersaal.

<sup>b</sup>Gautsch singt, *Cucumber Men* und die SAP-Bandcontestgewinner *Denso Unico* spielen.

## Gedächtnislücken

Eure Ferien (!) sind zu Ende, Ihr habt vielleicht an der ein oder anderen Prüfung teilgenommen und nun wollt Ihr ersteinmal nix mehr davon wissen? Das mag sein. Aber: Andere wollen alles von Euch wissen.

Schreibt einfach ein kurzes Protokoll – auch und gerade wenn die Prüfung nicht mit 1,0 bestanden wurde. Jedes Gedächtnisprotokoll, auf dem mindestens ein klein wenig mehr als nix steht, kann hilfreich sein! Nur so kann der Fachschafzbestand halbweg aktuell bleiben.

Uli

## Erstis-Umtrinken

Rainer Maria Rilke hat einmal gesagt: „Nach spätestens drei Etagen bist Du am Ziel.“ Die pure Weisheit, wie ich denke.

Drei Etagen, das sind genau so viele, wie Euch von gleich bis zum Ersti-Umtrunk in der Fachschaft trennen. Am Dienstag, 13.10., werden dort ab 20 Uhr alle erscheinenden Erstis und Profs bei einem gemütlichen Umtrunk von der ErstSemesterInnen-AG und der Geier-Redaxion persönlich gelobt. Wenn das kein Grund zum Kommen ist!

Rilke jun.

## Reis I

Eigentlich wollten wir dieses Semester mit einer Joghurtselbermachserie beginnen. Nachdem wir aber erfahren mußten, daß probiotische Joghurtkulturen aus Kinderkacke gewonnen werden<sup>a</sup> verzichten wir vorläufig darauf.

Auch die Serie *Puddinx leichtgemacht* fiel der strengen Geier-Zensur zum Opfer – angeblich zu aufwendig.<sup>b</sup>

Stattdessen gibz Reis. Den gibz tatsächlich nicht nur in den bekannten Geschmacksrichtungen *Aldi*, *Plus* und *Kochbeutel*. Ein Blick in das Regal eines China-Shops hat da lustige Varianten zu bieten.

Das Reiskochen an sich ist viel streßärmer, als Ihr es Euch eventuell vorstellt: Pro Tasse Reis<sup>c</sup> 1 1/2 Tassen Wasser (bei Vollkornreis bis zu 2) mit dem Reis und 1 Teelöffel Salz in einem Topf mit Deckel zum Kochen bringen, 20 Minuten köcheln lassen, Herd ausschalten, 20 Minuten warten, fertig. Auf keinen Fall zwischendurch umrühren.

Übrigens: Wer von Euch alte Geier sammelt, ist klar im Vorteil: Es ist Rübchenzeit – Zeit für *Kraut & Rüben V! Konfuzius*

<sup>a</sup>Geo 6/98.

<sup>b</sup>Wie Ihr ja wißt, wurden die herzhaften Puddinx mehr und mehr durch einfacher handlebare Aufläufe verdrängt.

<sup>c</sup>Reicht – je nach Tassengröße – für 1 bis 2 Personen.

GeierKultur

## Julius berichtet aus Manchester<sup>a</sup>

Flachwasserwellen berichten allerding garnix. Zumindest erfreut Julius Euch mal wieder nicht schon in der ersten Ausgabe im Semester mit seiner neuen Kolumne. Geier

<sup>a</sup>Bitte melde Dich! Du könntest zum Beispiel berichten, wie abgelaufen Persos bei der Einreise nach Großbritannien sein dürfen.

## Fischfrei

Zusammen mit der Fachschaft Chemie erklärt die Fachschaft Mathe/Physik/Informatik am Mittwoch, den 21.10., den Theatersaal (Hauptmensa) zur fischfreien Zone: Mehlwürmer zu hause lassen, denn ab 21 Uhr gibz wieder eine der legendären Fachschafz-ErstSemesterInnen-Partys.

Für Frühaufsteher gibz sogar ein Special: Von 21-22 Uhr ist Häppy Hauer – da gibz alle Getränke noch billiger! Geier

## Anmerk. d. Red.:

In dieser Rubrik werden wir auch in Zukunft eure Leserbriefe abdrucken. Also schreibt uns!

Aber bedenkt, daß nur kurze Leserbriefe auch wirklich

Dies ist kein Anmeldeschnipsel für das ErstSemesterInnenwochenende vom 30.10.–1.11. in Gemünd, weil Ihr das viel besser persönlich in der Fachschaft macht. Kostet auch nur 25,- DM, und das sollte Euch der Spaß wirklich wert sein.